

Presse-Information, Eisenstadt, März 2021

Unsere Amerikaner

Burgenländische Auswanderergeschichten

26. März 2021 – 11. November 2022

Eine der Hauptausstellungen anlässlich des Jubiläumsjahres „100 Jahre Burgenland“ widmet sich den burgenländischen AuswanderInnen im Landesmuseum Burgenland: von den Beweggründen, ihre Heimat zu verlassen, über die Hoffnungen und Träume, die sie hegten bis hin zur Ankunft in der neuen Heimat.

Unter den großen Migrationsströmen der Weltgeschichte nimmt die Wanderung nach Amerika auch für Europa einen bedeutenden Stellenwert ein. Diese Wanderbewegungen waren zu unterschiedlichen Zeiten von unterschiedlicher Intensität und verschiedenen Herkunftsgebieten geprägt. Die Gründe für die Auswanderung nach Amerika - in erster Linie in die USA - waren meist ähnlich: neben politischen und gesellschaftlichen Nöten war es vor allem der wirtschaftliche Druck in den Herkunftsgebieten der AuswanderInnen, der diese zu diesem einschneidenden Schritt zwang. AuswanderInnen hinterließen der alten Heimat Fotos, Tagebücher und Reisekoffer, die von ihrem neuen Leben im neuen Land berichten.

Der Livestream zur Ausstellungseröffnung „Unsere Amerikaner“ startet am 25. März | 19.30 Uhr.

Link zum Livestream: <https://www.facebook.com/landesmuseum.burgenland>

Ab 26. März nachzusehen auf unserer Videoplattform: <https://kultur-burgenland.at/wirsindkultur-bewegtbilder/>

Wir freuen uns über einen Bericht in Ihrem Medium.

Landesmuseum Burgenland

Museumsplatz 1-5 | 7000 Eisenstadt

t +43 2682 719 4000 | office@landesmuseum-burgenland.at

landesmuseum-burgenland.at